

Ausgabe  
3.2023

Buntes & Wissenswertes  
mitten aus dem Leben  
unserer Marktgemeinde.



**Geisenhausen**

Mitten drin. Im Leben.

mitten  
drin



**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

der Sommer neigt sich dem Ende entgegen und die ersten Gedanken an Advent und Weihnachten kommen hoch. Zumindest laufen die Vorbereitungen für den Glühweinstand auf dem Kirchplatz an, den wir heuer wieder durchführen wollen.

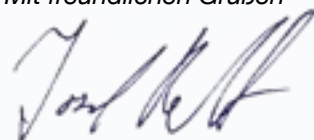
Unsere Großbaustellen wie der Hort und die Sanierung der Holzhausener Straße laufen auf Hochtouren. An der Stelle bedanke ich mich bei allen Anliegern und Betroffenen für das Verständnis und die Kooperation. Ein ganz anderes Thema wird diesen Herbst den nördlichen Bereich von Geisenhausen beschäftigen. Eine mögliche Nahwärmeversorgung wird geprüft, und hierzu gibt es im Oktober in den Brauhausstuben zwei Infoveranstaltungen der Firma BEU aus Unterahrain. Sehen Sie hierzu auch den Beitrag in diesem Heft.

Die Landtags- und Bezirkswahl am 08. Oktober beschäftigt derzeit das Rathaus. Um alle Vorbereitungen abarbeiten zu können, sind viele meiner Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung gefordert. Vielen Dank schon mal an alle Helferinnen und Helfer der Gemeinde, vor allem auch an die Bürgerinnen und Bürger, die sich am Wahltag als Helfer zur Verfügung stellen.

Vor ein paar Wochen wurde in Holzhausen das neukonzipierte und erweiterte Museum im Trachtenkulturzentrum wiedereröffnet. Es ist sicherlich ein sehenswertes Highlight in unserer Marktgemeinde. Auch die Sanierungsarbeiten an der Kirche in Helmsdorf sind abgeschlossen, dies wurde mit einem Festgottesdienst gefeiert.

Ich möchte es nicht versäumen, meinen Dank auch an unsere beiden Seniorenbeauftragten, der Nachbarschaftshilfe und der Tagespflege Vivissimo auszusprechen. Sie haben im September die 1. Seniorenmesse organisiert und damit eine Verbindung zwischen dem Angebot der Firmen und den Familien und Senioren hergestellt. Dadurch wird der Alltag der Hilfsbedürftigen in den Familien erleichtert. Sie sehen, es ist viel los in unserer Marktgemeinde und Sie sind „Mitten drin“. In diesem Sinne, wünsche ich Ihnen allen noch einen schönen Herbst, eine gute Zeit und bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen



Josef Reff, 1. Bürgermeister



Der Markt Geisenhausen trauert um

## Frau Margarete Ertl

Die Verstorbene gehörte von September 1989 bis Dezember 1992 dem  
Marktgemeinderat Geisenhausen an.

Geisenhausen im August 2023

Markt Geisenhausen, Josef Reff, Erster Bürgermeister



### Geänderte Öffnungszeiten Altstoffsammelstelle

Wir bitten zu beachten, dass sich aus Gründen der früh einsetzenden Dunkelheit die Öffnungszeiten der Altstoffsammelstelle mit Umstellung auf die Winterzeit ab 30.10.2023 wie folgt ändern: » **Mittwoch: 13:00 - 17:00 Uhr**  
» **Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr**

### Die Nachbarschaftshilfe Geisenhausen erreichen Sie

Montag, Mittwoch und Freitag  
von 8 bis 12 Uhr unter der  
bekannten Telefonnummer  
08743 3569998

### Rathaus und Bauhof an Brückentagen und nach Weihnachten geschlossen

Das Rathaus des Marktes Geisenhausen und der Bauhof sind am 02.10.2023 vor dem Tag der deutschen Einheit geschlossen.

Nach den Weihnachtsfeiertagen ist das Rathaus von Mittwoch, 27.12. bis einschließlich Freitag, 29.12.2023 geschlossen. Ab 02. Januar 2024 gelten die bekannten Öffnungszeiten. Der Bauhof ist vom 27.12.2023 bis einschließlich 05.01.2024 geschlossen. Der Winterdienst ist hiervon ausgenommen.

Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihren Planungen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### Glühweinstand in der Adventszeit

Auch in diesem Jahr beabsichtigt der Markt Geisenhausen den Glühweinstand am Kirchplatz aufzubauen, der dann von örtlichen Vereinen betrieben werden kann. Wir bitten daher interessierte Vereine sich zu melden. Bewerben kann man sich für einen oder mehrere Abende in der Zeit vom 24. November bis 31. Dezember 2023, E-Mail bitte an [vorzimmer@geisenhausen.de](mailto:vorzimmer@geisenhausen.de).

Die Gemeinde stellt kostenlos den Verkaufsstand zur Verfügung und richtet die Stromzufuhr ein. Für den Rest, wie Kochstelle, Glühwein usw. ist der Verein verantwortlich. **Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen.** Die Termine werden im Veranstaltungskalender unter [www.geisenhausen.de](http://www.geisenhausen.de) veröffentlicht.

### Abholung Restmüllsäcke für dieses Jahr

Ein kleiner Teil der Berechtigten für blaue Restmüllsäcke (1-Personen-Haushalte oder Einödhöfe ohne Mülltonnen) haben diese noch nicht abgeholt. Die für das Jahr 2023 noch nicht abgeholt blauen Restmüllsäcke liegen in der Gemeindeverwaltung, Zimmer Nr. 005 im Erdgeschoss während der üblichen Öffnungszeiten zur Abholung bereit.

### Zurückschneiden von Ästen und Sträuchern

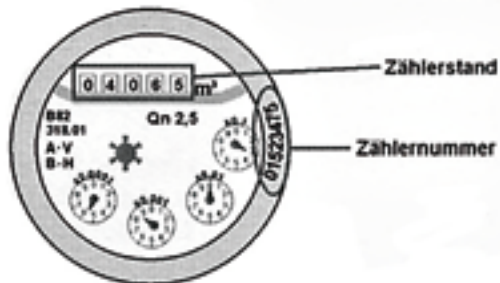
Immer häufiger gehen Beschwerden bei der Gemeinde ein, dass Bäume, Sträucher und Hecken weit in die Lichträume von Straßen und Gehwegen hineinragen. Dabei wird sogar an mancher Stelle die Sicht auf Verkehrszeichen beeinträchtigt und Straßenlampen werden verdeckt. Straßen und Wege werden zusätzlich verschmutzt und dadurch steigt das Unfallrisiko. Die Grundstückseigentümer werden aufgefordert, ihre Anpflanzungen zu überprüfen und soweit notwendig, einen Rückschnitt zu veranlassen.



Bei einer Straße ist eine Höhe von 4,50 m freizuhalten. Der Lichtraum bei Gehwegen beträgt 2,50 m. Aber auch wild wuchernde Pflanzen und Wurzeln zerstören die Asphaltdecke des Gehweges. Sie müssen deshalb ebenso entfernt werden, um kostenintensive Sanierungsmaßnahmen zu vermeiden. Diese Verpflichtung besteht im Übrigen auch für nicht bebaute Grundstücke. Äste und Zweige, die in den Verkehrsraum wachsen, bergen häufig Unfallgefahren durch Sichtbehinderungen für Autofahrer. Außerdem können Beschädigungen an vorbeifahrenden Fahrzeugen entstehen. Fußgänger müssen durch wuchernden Bewuchs oftmals den sicheren Gehsteig verlassen und in den Straßenraum treten, was besonders bei Kindern und älteren Mitbürgern eine besondere Gefahr birgt.

## Meldung von defekten Straßenleuchten

Ab dem Sommerende werden die Tage wieder kürzer und die Abenddämmerung tritt eher ein. Zudem sollen Fußgänger und vor allem Kinder in den dunkleren Jahreszeiten sicher zu ihren Zielen wie z. B. zur Schule kommen und gut von allen Verkehrsteilnehmern gesehen werden. Aus diesem Grund bitten wir alle Bürger der Marktgemeinde defekte Straßenlaternen unter Angabe des Standortes (Straße, Hausnummer), sowie der Leuchtennummer (Zahl an Laterne) unter Tel.: 08743 9616-22 oder [bauamt-verwaltung@geisenhausen.de](mailto:bauamt-verwaltung@geisenhausen.de) zu melden. Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe.



## Ablesung der Wasserzählerstände

Auch heuer werden Ende Oktober an alle Hauseigentümer Ablesebriefe per Post für die Abrechnung der Wasser- und Kanalgebühren verschickt. Wir bitten die Ablesung der Wasseruhren zügig bis Mitte November vorzunehmen. Bitte kontrollieren Sie vor dem Ablesen, dass die bereits eingedruckte Zählernummer mit der Nummer auf der Wasseruhr übereinstimmt.

Für die Mitteilung Ihres Wasserzählerstandes haben Sie verschiedene Möglichkeiten:

- 1. Online-Meldung** über die Internetseite [https://www.buergerserviceportal.de/bayern/geisenhausen/bst\\_fis\\_webablesung](https://www.buergerserviceportal.de/bayern/geisenhausen/bst_fis_webablesung) oder über den QR-Code auf dem o. g. Anschreiben (Ablesebrief) über Ihr mobiles Gerät. Dieser Service steht nur während des Ablesezeitraums 19.10.2023 bis 10.11.2023 zur Verfügung.
- 2. Ausfüllen des Ablesebriefes** und Rücksendung auf dem Postweg oder Einwurf im Briefkasten oder in die Urne im Foyer des Rathauses
- 3. Per E-Mail** [steuerverwaltung@geisenhausen.de](mailto:steuerverwaltung@geisenhausen.de) oder Fax 08743 9616-55

Sollten Sie Rückfragen haben, können Sie sich an Frau Holzner (Tel. 08743 9616-43) oder Frau Treutinger (Tel. 08743 9616-33), Zimmer Nr. 005 im Erdgeschoss wenden. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, möglichst die Online-Meldung zu nutzen.

Für die Übermittlung per E-Mail oder Telefon benötigen wir die Straße, Hausnummer, Zählernummer, Ablesedatum und Zählerstand.

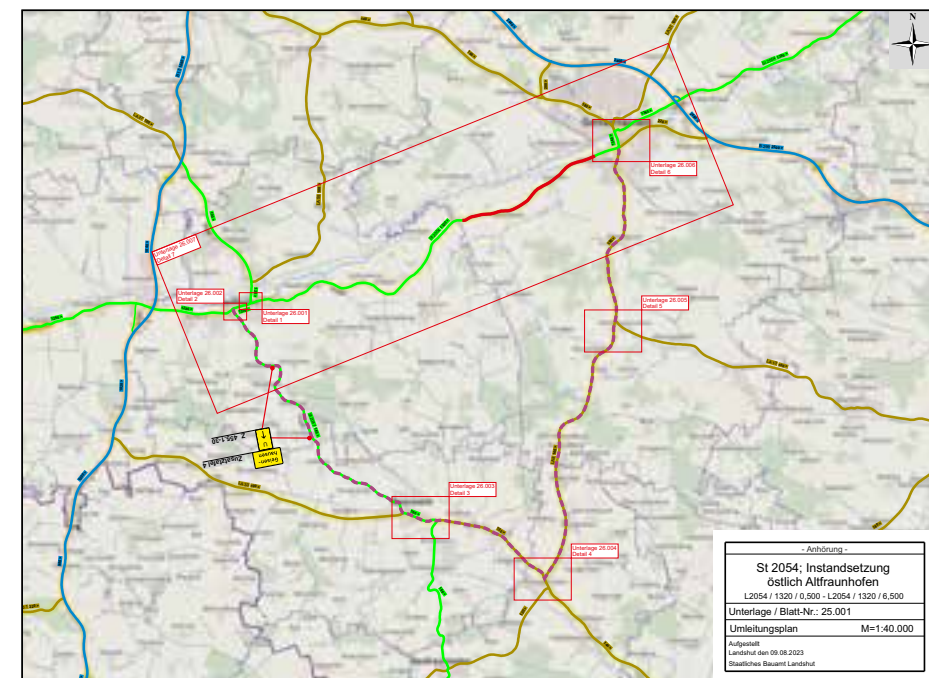
Sollten die Zählerstände bis zu der festgesetzten Frist nicht mitgeteilt werden, müssen diese geschätzt werden.



Das Staatliche Bauamt Landshut beabsichtigt einen Teilabschnitt der Staatsstraße 2054 zwischen Altfraunhofen und Geisenhausen ab Oktober instand zu setzen. Für die Durchführung der Arbeiten ist es vorgesehen die St 2054 ab der Ortschaft Hotelkam bis Ortsanfang von Geisenhausen voll zu sperren. Die dabei für die Verkehrsteilnehmer notwendige Umleitungsstrecke verläuft über die Hermannskirchener Straße/Hinterskirchen/Baierbach/Altfraunhofen. Durch den Umfang der Arbeiten ist es notwendig diese in zwei Phasen auszuführen; Bauphase I im Herbst 2023, Bauphase II im Frühjahr 2024. Eine Wintersicherung zwischen

den beiden Bauphasen, bei der die St 2054 durchgehend befahrbar ist, ist vorgesehen. Für Anwohner und Landwirte ist die Staatsstraße weiterhin befahrbar. Jedoch wird darum gebeten, sich mit der ausführenden Firma abzustimmen.

Das Staatliche Bauamt Landshut bedankt sich bei allen Betroffenen für ihre Geduld und ihr Verständnis und ist bei allen beteiligten Anliegern bemüht, die Arbeiten so schnell wie möglich durchzuführen.



In den Sommermonaten organisierten die Gemeindejugendpfleger für die Kinder und Jugendlichen in Geisenhausen ein abwechslungsreiches Programm.

## Skatecontest

In enger Kooperation zwischen der Jugendpflege Geisenhausen und dem Rollbrettverein Geisenhausen fand am 17.06.2023 nach fast fünf Jahren Pause wieder ein Skatecontest in Geisenhausen statt, in dessen Rahmen die Abteilung Radsport des TVG zusätzlich einen Familienvormittag für junge Radfahrerinnen und Radfahrer veranstaltete.

Los ging es mit einem Geschicklichkeitssparcour mit verschiedenen Hindernissen, an dem die jungen Radsportbegeisterten ihr Können unter Beweis stellen durften. Um 13:00 Uhr startete dann das Skate-Warmup, um 15:00 Uhr schließlich der Skate-Contest mit 16 Teilnehmern. Im Anschluss wurde im „Highest-Olli“-Contest noch derjenige ermittelt, der mit seinem Skateboard das höchste Hindernis überspringen konnte. Bei 80 Zentimetern war unter tosendem Applaus gegen etwa 19:00 Uhr Schluss.



Die Ü-18 Gewinner des Skatecontest

## JugendkulTour im Freibad Geisenhausen

Nach einem gelungenen Start im letzten Jahr, fand die JugendkulTour der Kommunalen Jugendarbeit Landkreis Landshut am 2. Juli bereits zum zweiten Mal im Geisenhausener Freibad statt.

Alle Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 10 und 17 Jahren hatten dazu zuvor eine persönliche Einladung erhalten, mit der sie am Veranstaltungstag kostenfreien Eintritt zum Freibad bekamen.

Das Team der JugendkulTour hatte wie üblich einen Graffiti- & DJ-Workshop, ein Demokratiemobil, eine Buttonmaschine, eine Airbrush-Tattoo-Station, eine mobile Saftbar, einen aufblasbaren Kletterfelsen und ein Fußballdart dabei, sodass bereits nach dem Aufbau von Liegestühlen, Bühne, Zirkuszelt und Co. ein richtiges Festival-Flair im Freibad aufkam. Einige Jugendliche, die das Jugendzentrum regelmäßig besuchen, hatten sich zu unserer großen Freude spontan dazu entschlossen, das Team der JugendkulTour an verschiedenen Stationen zu unterstützen. Das Besondere an der Veranstaltung in diesem Jahr war außerdem die rege Beteiligung von ortsansässigen Vereinen.

Los ging es mit einem Sandburgen-Contest, welcher von der Kolpingsfamilie Geisenhausen organisiert wurde. Aufgrund des großen Interesses wurde spontan eine zweite Runde eingeschoben, sodass die vier Jury-Mitglieder der Kolpingsfamilie zum Schluss die besten drei Burgen aus den gut 30 Teilnehmenden küren durften. Im Anschluss konnten alle Interessierten am Lichtgewehrschießstand der Brauhausschützen ihre Treffsi-



JugendkulTour Festivalgelände



cherheit unter Beweis stellen. Auch die Wasserwacht war mit ihrer großen Jugendabteilung vertreten und brachte allen Interessierten verschiedene Techniken der Bergung und Rettung aus dem Wasser nahe. Die Geisenhausener Feuerwehr war mit ihrer Jugendfeuerwehr ins Freibad gekommen um u. a. eine Gasexplosion und das Löschen eines Fettbrandes zu demonstrieren.

## PumpTrackAnlage und School's out BBQ

Im Rahmen des Ferienprogramms hatten wir vom 29.07. bis 02.08.23 wieder die über die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Landshut angemietete mobile PumpTrackAnlage auf dem Schulsportgelände an der Salksdorfer Straße aufgebaut. Mit einem „School's out BBQ“ gab es den offiziellen Startschuss an der PumpTrackAnlage, zu dem insgesamt gut 40 Kinder im Alter zwischen 8 und 18 Jahren gekommen waren.

## Fazit

Alle drei Veranstaltungen in diesem Sommer waren sehr gelungen und in der jeweiligen Zielgruppe sehr gut angekommen. Wir durften viele zufriedene, überraschte und glückliche Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene erleben und auch das Feedback war durchgehend positiv.



Sandburgencontest



PumpTrackAnlage

Wir freuen uns, dass unsere Angebote im Rahmen von größeren Veranstaltungen so gut von euch angenommen werden. Gern wollen wir in Zukunft auch kleinere Veranstaltungen und Ausflüge mit euch umsetzen, wie z. B. Graffiti-Workshop, E-Go-Kart, Vergnügungsparks oder Wandern. Wenn ihr also Lust habt auf ein bisschen Action außerhalb eures gewohnten Umfeldes, dann meldet euch bei uns.

Ebenso freuen wir uns sehr über eure Vorschläge für kommende Ferienprogramme oder sonstige Veranstaltungen und Aktionen. Kommt dazu doch montags oder donnerstags von 16:00 bis 20:00 Uhr bei uns im JUZ, Hauptstraße 12 vorbei oder kontaktiert uns auf Instagram: jugend\_geisenhausen oder per Telefon: 0160 4839432

**Gern könnt ihr natürlich auch einfach zum Ratschen oder Chillen bei uns vorbeischaun - Kickerkasten, Billardtisch, Musikanlage, Bastelsachen warten auf euch.**

Wir freuen uns auf euch! Euer Team der Gemeindejugendpflege Geisenhausen, Angelika Engl & Florian Koller

Die Firma BEU GmbH & Co. KG (Bioenergie Unterhain) plant den Aufbau einer Nahwärmeversorgung im Markt Geisenhausen. Voraussetzung ist, dass sich ausreichend potenzielle Anschlussnehmer finden, um eine Nahwärmeversorgung wirtschaftlich sinnvoll aufzubauen und betreiben zu können.

Die Firma BEU hat bereits ein Nahwärmenetz in Unterhain, Gemeinde Essenbach, in Betrieb und baut derzeit eine Nahwärmeversorgung in der Nachbargemeinde Baierbach auf. Von Seiten des Marktgemeinderates wird das Vorhaben befürwortet und unterstützt.

Für interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende aus dem Erschließungsgebiet finden dazu zwei **Infoveranstaltungen am 14.10.2023 um 18:00 Uhr und am 20.10.2023 um**

**19:00 Uhr im Saal der Brauhausstuben** statt. Sie sind herzlich eingeladen, zu kommen und sich unverbindlich über das Vorhaben zu informieren!

Nachfolgend erhalten Sie einige erste Informationen über die Firma BEU, über die Nahwärmeversorgung generell und über das angedachte Erschließungsgebiet.

## Wer ist die BEU GmbH & Co. KG?

- » Teil der Riedl Unterhain Unternehmensgruppe
- » entstanden durch den Bau der Biogasanlage 2011
- » Erzeugung von grünem Strom und Wärme aus Biogas und PV
- » Abwärme als kostbares Nebenprodukt
- » Trocknung von Schüttgütern
- » Nahwärmenetz mit über 100 Häusern und einem Industriebetrieb

## Welche Vorteile ergeben sich für mich als Hausbesitzer?

- » regionaler und bürgernahe Wärmeversorger
- » keine großen Vorauszahlungen (jährl. Öleinkauf)



- » Platzgewinn im Keller
- » Beitrag zum Klimaschutz
- » langfristige und günstige Wärmeversorgung
- » stabiler, nicht spekulativer Wärmepreis unabhängig vom Ölpreis
- » keine Wartungskosten
- » Übergabestation Eigentum der BEU
- » keine Kaminkehrerkosten
- » Versorgungssicherheit
- » Gebäudewert steigt

## Was ist noch zu beachten, was muss ich wissen?

- » Verwendung von verschäumten Leitungen zur Minimierung der Wärmeverluste
- » Verlegetiefe von 1,20 Meter
- » Übernahme der Arbeiten durch Fachpersonal der BEU
- » Anschlussgebühr pro Haus ca. 12.000 € netto, bei Stationen > 30 kW werden die Preise individuell verhandelt
- » Hackschnitzzelllieferung durch BEU/Partnerfirmen/Waldbesitzer vor Ort
- » kontinuierliche Wärmelieferung mit jährlicher Abrechnung
- » Abwicklung des Anschlusses bis zur Übergabestation
- » ab Übergabestation ist jeweils der Hauseigentümer zuständig
- » 800 Liter Pufferspeicher je Wohneinheit notwendig
- » ohne eingebauten Pufferspeicher kein Anschluss
- » Betrieb/Wartung durch die BEU GmbH & Co. KG

## Welche jährlichen Kosten kommen auf mich zu?

Arbeitspreis: 0,10 €/kWh netto; 0,119 €/kWh brutto  
Grundpreis (jährlich): 35,00 €/kWh netto; 41,65 €/kWh (brutto)

Messpreis: 135,00 €/kWh netto;  
160,65 €/kWh brutto

## Gibt es staatliche Zuschüsse?

- » Bafa-Förderung – Grundlage der Förderhöhe ist die Bestandsheizung und die Investitionssumme
- » Ersatz Ölheizung – 40% der Investitionskosten
- » Ersatz Holzheizung – 30% der Investitionskosten
- » Online-Antragstellung der Bafa
- » Gewährung Kredites bei KfW-Bank

## Welche Marktteile werden erschlossen?

- » Erste zu erschließende Gebiete eingegrenzt durch B299, Landshuter Straße und Frontenhausener Straße (Siehe Lageplan).
- » Anschlussmöglichkeit aller Wohnhäuser und Industriebauten

Wir laden Sie recht herzlich zu unseren Infoveranstaltungen am 14.10.2023 um 18:00 Uhr und am 20.10.2023 um 19:00 Uhr im Saal der Brauhausstuben in Geisenhausen ein.

Bitte melden Sie sich in unserem Büro per Telefon, Fax oder E-Mail an. Besuchen Sie die Homepage [www.riedl-unterhain/energie.de](http://www.riedl-unterhain/energie.de). Hier können Sie einen ersten Erhebungsbogen ausfüllen und an uns senden.

## BEU GmbH & Co. KG

Lippenstraße 43, 84051 Essenbach  
Tel.: 08703 2295, Fax.: 08703 8785  
E-Mail: [info@riedl-gruppe.de](mailto:info@riedl-gruppe.de)

In Sachen Breitbandausbau, gerne auch mit dem Schlagwort „schnelles Internet“ bezeichnet, sind im Gemeindegebiet zwei Ausbauprojekte in Bearbeitung, zu denen wir nachfolgend kurz den Sachstand berichten wollen:

### 1. In interkommunaler Zusammenarbeit mit der VG Altfraunhofen:

Es ist geplant, die Ortsteile im Grenzgebiet zur VG Altfraunhofen (Öd, Unterschneitberg, Perlkam, Teile von Lampeln, Kaindl und ein Anwesen in Oberhaselbach) an das Glasfasernetz der VG Altfraunhofen anzuschließen. Betreiber des Glasfasernetzes der VG ist hier die Vodafone Deutschland. Die Gespräche diesbezüglich laufen seit 2020, der Kooperationsvertrag mit der VG wurde 2021 geschlossen. Das Vorhaben war mit dem Projektträger des Bundes (damals die Firma atene KOM GmbH) abgestimmt, damit die VG Altfraunhofen auch die Fördergelder des Bundes erhält. Geplant war, die betreffenden Anwesen im ersten Halbjahr 2022 mit Glasfaser bis ins Haus zu erschließen. Leider hat sich aufgrund diverser Gründe der Glasfaserausbau im Gebiet der VG Altfraunhofen erheblich verzögert. Außerdem hat es einen Wechsel des vom Bund beauftragten Projektträgers zum Jahreswechsel 2021/2022 gegeben. Aufgrund vorgenannter Gründe ist die Angelegenheit leider massiv ins Stocken geraten. Die Abstimmungen der VG Altfraunhofen mit dem neuen Projektträger hinsichtlich der Bundesförderung müssen neu aufgerollt und erörtert werden und werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Wir wagen es derzeit nicht, eine

Prognose abzugeben, wann die 19 Anwesen endlich angeschlossen werden können. Es wird weiter versucht, dieses Projekt schnellstmöglich umzusetzen.

### 2. In interkommunaler Zusammenarbeit mit der VG Gerzen, der Gemeinde Adlkofen und der Gemeinde Niederaichbach:

Für die Ausschreibung in diesem Ausbauprojekt haben sich 2021 insgesamt sieben Gemeinden zusammengeschlossen, mit dem Ziel, alle Haushalte, die derzeit noch eine Internet-Downloadgeschwindigkeit von weniger als 30 MBit haben, zu erschließen. In der Gemeinde Geisenhausen sind das insgesamt 181 Stück (sog. „weiße Flecken“). Zusätzlich konnten die Netzbetreiber anbieten, auch Anwesen, die derzeit zwischen 30 und 100 MBit haben (sog. „graue Flecken“) und in der Nähe der Haupterschließungstrasse liegen, mit Glasfaser zu erschließen. Die Ausschreibung gewonnen haben die Energienetze Bayern in Kooperation mit der M-net. Diese wollen neben den 181 „weißen Flecken“ auch noch 118 „graue Flecken“ erschließen. Erfreulicher Weise geht es bei diesem Projekt etwas schneller voran. Die mit den Tiefbauarbeiten beauftragte Firma Max Streicher GmbH & Co. KG a. A. plant, schon im September mit den Verlegearbeiten der Leerrohre im Gemeindegebiet Geisenhausen zu beginnen. Alle betroffenen Hauseigentümer erhielten zudem ein Schreiben von der VG Gerzen mit der Frage, ob sie einen Glasfaserhausanschluss in ihr Gebäude legen lassen. Von der VG Gerzen deshalb, weil diese das Förderverfahren für die sieben Gemeinden federführend betreut.

**Bezüglich aktueller Informationen zum Breitbandausbau verweisen wir auf unsere Homepage [www.geisenhausen.de](http://www.geisenhausen.de) – Rubrik „Aktuelles“ – „Breitbandausbau“ – „Drittes Verfahren“ beziehungsweise „Viertes Verfahren“.**

**Folgende Fundgegenstände liegen während der Öffnungszeiten im Fundbüro, Zimmer 002, zur Abholung bereit:**



- » Jugendmountainbike
- » goldfarbene Musikbox „Sound Link Mini S2026“
- » iPhone mit schwarz/weißer Hülle mit Flügeln hinten
- » schwarze Strickjacke „Mexx“
- » silberne Halskette mit Anhänger
- » goldener Ring mit Stein
- » Autoschlüssel „Opel“
- » verschiedene Schlüsseln (siehe Foto)
- » Kofferraumabdeckung
- » weißes Mountainbike „Haibike“
- » beige Handtasche „Carpisa“

## Veranstaltungen von September bis Dezember 2023

- 21. - 24.09. » **Silicon Vilstal Erlebnisfestival** » Färberanger in Vilsbiburg
- 23.09. » **Senioreninfomesse** » 13:00 bis 17:00 Uhr, Festsaal der Brauhausstuben
- 23.09. » **Herbst/Winter-Kinderkleidermarkt** » 08:30 - 11:00 Uhr, Pfarrsaal St. Martin
- 08.10. » **Landtags- und Bezirkswahl**
- 08.10. » **Kindergottesdienst** » 10:15 Uhr, Pfarrsaal St. Martin
- 14.10. » **11. Benefizkonzert zum Welthospiztag** » 19:00 Uhr, Vierfalthof in Stephansbergham
- 17.10. » **Gemeinderatssitzung**
- 24.10. » **Eltern-Informationsabend zur Erstkommunion** » 19:30 Uhr, Pfarrsaal St. Martin
- 01.11. » **Sammlung Kriegsgräber**
- 11.11. » **KSK-Vereinsmeisterschaft im Schießen** » Schießanlage Gundihausen
- 14.11. » **Gemeinderatssitzung**
- 19.11. » **Jahreshauptversammlung der KSK** » 15:00 Uhr, Landgasthof Schwaiger
- 23.11. » **Bürgerversammlung Geisenhausen** » 19:30 Uhr, Festsaal der Brauhausstuben
- 24.11. » **Kathreinmarkt** » Vierfalthof in Stephansbergham
- 25.11. » **Christbaumversteigerung FFW Bergham** » 19:30 Uhr, Festsaal der Brauhausstuben
- 01. - 03.12. » **Adventsmarkt Holzhausen** » Trachtenkulturzentrum Holzhausen
- 02.12. » **Kolping Gedenktag** » 18:00 Uhr, Pfarrsaal St. Martin
- 03.12. » **Kinder- und Familiengottesdienst** mit Adventskranzsegnung » 10:15 Uhr, Pfarrkirche St. Martin
- 10.12. » **Adventssingen der Liedertafel**, 17:00 Uhr, Pfarrkirche St. Martin
- 12.12. » **Gemeinderatssitzung**
- 16.12. » **Christbaumversteigerung FFW Diemannskirchen** » 19:30 Uhr, Landgasthof Schwaiger
- 22.12. » **Kirche in Salksdorf - Heilige Nacht**
- 23.12. » **Sachwertversteigerung FFW Salksdorf** » 19:30 Uhr, Festsaal der Brauhausstuben

*Für den Veranstaltungskalender kann keine Garantie übernommen werden.*



LAVV einen Zugangsvertrag abgeschlossen haben. Sprechen Sie Ihren Arbeitgeber darauf an!

**Für Auszubildende, Beamtenanwärter und Bundesfreiwilligendienstleistende** kostet das Ermäßigungsticket monatlich 29 Euro. Auch dieses Ermäßigungsticket ist nur über den Lehrherren erhältlich. Hauptwohnsitz, Ausbildungsstätte, Dienstort oder Schulort müssen in Bayern liegen.

**Für Studierende der Hochschule Landshut** bereitet der LAVV das Deutschlandticket als „Ermäßigungsticket Studierende“ vor. Es kommt zum Beginn des Wintersemesters und kostet nur 23 Euro pro Monat. Mit dem Ermäßigungsticket Studierende wird ein vollwertiges Deutschlandticket erworben. Studierende, die kein Ermäßigungsticket erwerben, bekommen mit dem Semesterausweis die Fahrberechtigung im gesamten LAVV-Netz für derzeit 36 Euro pro Semester.

Weitere Informationen unter [www.lavv.info/Deutschlandticket](http://www.lavv.info/Deutschlandticket)

Ab 01.09.2023 gibt es beim LAVV ein vergünstigtes Deutschlandticket für Arbeitnehmer, Auszubildende, Beamtenanwärter und Bundesfreiwilligendienstleistende.

Für Berufstätige kostet das Deutschlandticket als Jobticket auf diesem Weg maximal 34,30 Euro monatlich, weil der Arbeitgeber mindestens 25 % dazuzahlt. Das Angebot gilt nur für Beschäftigte von Firmen, Behörden und sonstige Arbeitgeber, die mit dem

## ILE-Radtour durch 14 ILE-Kommunen fertiggestellt



Die ILE-Radrundtour ist nun in der App komoot verfügbar: <https://www.komoot.de/tour/1219705679>

Die Tour führt durch alle 14 ILE-Kommunen der Integrierten Ländlichen Entwicklung Bina-Vils (ILE Bina-Vils) im Süden des Landkreises Landshut. Die abwechslungsreiche und hügelige Wegführung bietet viele Naturschönheiten, etliche Natur-Kneippanlagen und zahlreiche Ruheplätze. Zum Verweilen laden auch die vielen Einkehrmöglichkeiten entlang der Route ein. Die Tour stellt, gefahren mit einem normalen Fahrrad, eine sportliche Herausforderung dar, aber mit einem E-Bike und ausreichender Kondition ist die ca. 120 km lange Strecke gut zu bewältigen.



### Infos und Austausch beim ImpulsNetzwerk Senioren im Klostersaal Furth

Ehrenamtliche Leistungen haben in der Betreuung und Versorgung der älteren Generation eine zunehmende Bedeutung. Neben der Frage, wie mehr Personen für Aufgaben in diesem Bereich gewonnen und motiviert werden können, ist auch die gewinnbringende Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamt ein wichtiger Punkt, der im Rahmen des nächsten ImpulsNetzwerk-Treffens „Die Transformation des Ehrenamtes – Ehrenamt neu denken“ diskutiert wird.

„Während die Engagement-Bereitschaft in allen Generationen nach wie vor hoch ist, haben sich die Erwartungen an das Ehrenamt spürbar verändert und fordern die Akteure der Seniorenarbeit dazu auf, in der Gewinnung und Begleitung von Ehrenamtlichen neue Wege zu gehen.“, erklärt Elisabeth Strasser, Seniorenbeauftragte des Landkreises Landshut und Koordinatorin des Treffens. Mit Dr. Mira Eichholz hat sie eine kompetente Referentin für den Impulsvortrag „Alles anders? – Erfolgreiche Gewinnung Bindung im neuen Ehrenamt“ gewinnen können. Eichholz ist seit Jahren an Engagement-Forschungsprojekten beteiligt.

Nach dem Vortrag teilen Dr. Elisabeth-Maria Bauer (Freiwilligenagentur Landshut), Kunibert Herzing (Hospizverein Landshut), Johanna Krieger (kirchlicher Besuchsdienst Landshut) und auch Dr. Mira Eichholz in einem Podiumsgespräch ihre Praxiserfahrungen aus der ehrenamtlichen Seniorenarbeit. Eingerahmt

wird die Veranstaltung von einem „Markt der Möglichkeiten“, bei dem verschiedene Akteure der Seniorenarbeit in der Region Landshut Einblick in ihre ehrenamtlichen Projekte geben.

Das Treffen des ImpulsNetzwerkes Senioren findet am Donnerstag, den 28. September von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Klostersaal Furth, Am Klosterberg 1, statt. Interessierte sind zur Teilnahme eingeladen und können sich bei der Seniorenbeauftragten des Landkreises unter [elisabeth.strasser@landkreis-landshut.de](mailto:elisabeth.strasser@landkreis-landshut.de) anmelden. Das komplette Programm ist auf der Homepage des Landkreises Landshut veröffentlicht.

*Bereits seit Jahren arbeitet die Steuergruppe Senioren an der Umsetzung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts des Landkreises sowie der Stadt Landshut mit. Sie besteht aus haupt- und ehrenamtlichen Akteuren der Seniorenarbeit in der Region und wird von der Seniorenbeauftragten des Landkreises koordiniert. Zu ihren Projekten gehört auch die Planung des ImpulsNetzwerkes Senioren, in dem ein- bis zweimal im Jahr Fachleute und ehrenamtlich engagierte Personen zum Austausch über aktuelle Themen der Seniorenarbeit in der Region zusammenkommen.*

**Impressum Herausgeber:** Markt Geisenhausen, Marktplatz 6, 84144 Geisenhausen, Tel. 08743 9616-0, E-Mail: [rathaus@geisenhausen.de](mailto:rathaus@geisenhausen.de), [www.geisenhausen.de](http://www.geisenhausen.de) // **V.i.S.d.P.:** Erster Bürgermeister Josef Reff. // **Layout:** motivmedia Verlag & Marketingservice, Georg-Brenninger-Str. 22, 84149 Velden, [www.motivmedia-verlag.de](http://www.motivmedia-verlag.de) // **Druckerei:** Druckerei Wittmann, Geisenhausen // **Verteilung:** POSTAKTUELL an sämtliche Haushalte im Markt Geisenhausen. // **Quellen:** Titelbild und Bild Seite 2/3: Johann Jungbauer; Bild Seite 5 unten: Hermann@Stock.adobe.com; Bilder, Karten Seite 7: Staatliches Bauamt Landshut; Text Seite 10: BEU GmbH & Co. KG; Karte Seite 10: Openstreetmap.de; Seite 14 oben, D-Ticket: Landshuter Verkehrsverbund; Seite 14 unten, ILE: Monika Wunderlich, ILE Bina-Vils (Karte: Komoot); Seite 15, Text: Elisabeth Strasser, Landkreis Landshut; Seite 18: Irmgard Blümel, Kinderhaus St. Martin, Geisenhausen; Seite 19, Bilder und Text: Claudia Klein, AWO Kinder- und Jugendhilfe Landshut gGmbH; Seite 20/21: Heike Födelmeier, Bücherei Geisenhausen; Seite 22: Helga Hundhammer, Wasserwacht Geisenhausen; Alle weiteren Bilder und Texte: Markt Geisenhausen oder motivmedia Verlag.



### Verabschiedung der Großen



Am 27.07.2023 war es endlich soweit. Die Großen hatten ihre Abschiedsfeier mit Mama und Papa in der Kinderkrippe. Die Wochen zuvor wurde fleißig geprobt. Die Kinder konnten es kaum erwarten bis die Feier am Nachmittag losging. Zum Lied „Faria Faria Ho“ durften die Kinder durch einen schön gestalteten Reifen steigen. Gegenüber standen die Eltern und nahmen sie entgegen. Es gab drei Stationen Tattoos, Dosen werfen und Schubkarrenrennen an denen sich die Kinder und die Eltern austoben konnten. Am Ende bekam jedes Kind eine Medaille überreicht. Die Erzieherinnen wünschen den Kindern ganz viel Spaß im Kindergarten mit all ihren Freunden.



### Neue Leitung im Kindergarten St. Theobald

Am 01.09.2023 begrüßte 1. Bürgermeister Josef Reff die neue Kindergartenleitung Nicole Meiszies. Frau Meiszies ist seit September 2012 in der Einrichtung tätig, war seit Mai 2022 stellvertretende Leitung und hat ab 01. September 2023 die Leitungstätigkeit übernommen. Das Team freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und wünscht viel Freude bei der neuen Tätigkeiten.



viele Ehrengäste, darunter natürlich auch Bürgermeister Josef Reff, sind gekommen. Die Kinder des Kindergartens haben ein vom Personal gedichtetes Lied vorgesungen, welches von den Musikalischsten unter uns mit Gitarren begleitet wurde. Schon zwei Wochen zuvor wurde damit begonnen, das Lied einzustudieren. Als nächstes wurden Tina noch einige Geschenke überreicht, darunter war ein ganz besonderes von den Kindern: An einem sonnigen Tag haben sich alle Gruppen auf der großen Wiese bei der Streuobstwiese getroffen. Die Kinder haben sich so aufgestellt, dass sie von oben gesehen den Namen TINA ergeben haben. Mit einer Drohne wurde von oben ein Foto geschossen, welches im Anschluss ausgedruckt und als Erinnerung für Tina eingerahmt wurde. Alle Überraschungen sind gelungen und wurden mit einem freudestrahlenden Gesicht von Tina belohnt.

Am 25.07.2023 war die Aufregung recht groß im Kindergarten St. Theobald. Der Tag von Tinas Abschiedsfeier war gekommen und es wurde einiges vorbereitet. Das gesamte Regenbogenland war geschmückt mit Stehtischen, Luftballons und ausgestanzten Herzchen. Es gab leckere Häppchen und



Betriebsausflug am Chiemsee mit Verabschiedung von Tina Hollering.

### Kinderkrippe St. Martin feierte zwei große Feste

Dies waren zum einen das Sommerfest zum 10-jährigen Krippenjubiläum am 8. Juli und zum anderen Anfang August der Abschied der Krippenkinder, welche nach den großen Sommerferien in den Kindergarten übertreten.

Zum Start des Krippenabschieds sangen die werdenden Kindergartenkinder ihren Eltern ein Begrüßungslied vor. Danach gab es für Groß und Klein ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee & Kuchen.

Ganz herzlich begrüßt wurde an diesem besonderen Tag die Gemeindeforentin Rosi Bär-Betz, die später die Segnung der Krippenkinder durchführte. Auf einer Karte konnten die El-

tern einen Wunsch für ihr Kind an die kommende Kindergartenzeit aufschreiben. Diese Wunschkarte wurde an einen Luftballon gebunden und bei strahlendem Sonnenschein während der Segnung in den Himmel geschickt.

Das Team der Kinderkrippe wünscht allen Kindern mit Familie einen tollen Start im Kindergarten.



### Aktuelles aus dem Kindergarten St. Martin

Bei dem großen Sommerfest mit dem Thema „mittelalterliches Lagerleben“ führten die Kinder mittelalterliche Tänze auf und sangen Lieder vor. Die Fahenschwinger und Gaukler der Landshuter Hochzeit begeisterten die Besucher mit ihrem schwungvollen und halsbrecherischen Können. Die letzten Wochen des vergangenen Kindergartenjahres standen im Zeichen der Verabschiedung der Vorschulkinder. Sie durften eine erste Schulstunde in der Grundschule erleben und übten im Verkehrsgarten gemeinsam mit Polizisten der Polizei Vilsbiburg

Verhaltensregeln im Verkehr. Weiter feierten sie eine abendliche Abschiedsparty im Kindergarten und wurden gebührend von ihren Kindergartenfreunden und Betreuerinnen verabschiedet.



### Sommeraktionen im Kindergarten an der Vils 2023:

In den letzten Wochen und Monaten vor den Sommerferien war im Kiga an der Vils sehr viel los. Gerade die großen „Wackelzahnkinder“ hatten einen vollen Terminkalender mit Schulbesuch, Fahrt in den Verkehrsgarten nach Vilsbiburg, Schulranzenparty, Zaunlatten bemalen, Besuch mit Aufführung im Seniorenzentrum und Vorbereitung auf das Wiesensest.



Zaunlatten der Vorschulkinder



Wiesenbild der Kinder

Am Freitag, den 28. Juli 2023, dem offiziell letzten Kindertag für das Kindergartenjahr 2022/23, feierte der Kindergarten an der Vils nachmittags sein Sommerfest unter dem Motto „Auf unserer Wiese lebt etwas“. Dabei wurden unterschiedliche Wiesentiere, wie z. B. der Maulwurf, der Schmetterling, die Maus und die Käfer genau unter die Lupe genommen. Die Kinder teilten sich schon Wochen vorher im Rahmen einer Kinderkonferenz in unterschiedliche Projektgruppen auf, wo sie voller Elan an ihren Kostümen und an ihrer Aufführung gearbeitet haben. Diese wurde dann den Eltern, Großeltern, Geschwistern, und allen geladenen Gästen mit viel Freude vorgeführt. Der krönende Abschluss bestand in der Übergabe der persönlichen Wiesenbilder.

Anschließend ging man zum gemütlichen Teil über und stärkte sich im Rahmen eines Picknicks mit den mitgebrachten Köstlichkeiten. Für Getränke und Eis sorgte der Elternbeirat. Eine Olympiade, die die Mütter vorbereitet hatten, sorgte für Unterhaltung bei Groß und Klein. Ein weiteres Highlight war eine Hüpfburg, die vom Elternbeirat organisiert wurde.

Im Laufe des Nachmittags wurden die von den Vorschulkindern, mit Unterstützung der Eltern, bemalten Zaunlatten an am Zaun befestigt, was mittlerweile zur beliebten Tradition geworden ist.

Zu guter Letzt kam als weiterer Höhepunkt das „Rausschmeißen“ der Vorschulkinder in die Arme ihrer Eltern.

### Ein herzliches „Danke“ für viele Jahre Arbeit in der Bücherei

Dankbar für viele Jahre ehrenamtlichen Engagements in der Bücherei verabschiedete die Gemeinde, die Pfarrei und das Team im Juli den Gründer und langjährigen Leiter der Bücherei **Andreas Peißinger** sowie Heidi Wittmann aus dem aktiven Dienst. Vor 50 Jahren gegründet als Pfarrbücherei begleitete er den Zusammenschluss mit der Schulbücherei zur Gemeindebücherei, sowie mehrere Umzüge in diverse Räumlichkeiten bis letztendlich ins Bürgerhaus. Andreas Peißinger fasste nicht nur die letzten Jahre seiner Büchereiarbeit zusammen, er machte auch deutlich, wie wichtig das Kulturgut „Lesen“ ist und wie sehr ihm die Vermittlung desselben, vor allem an Kinder, immer am Herzen lag. In diesem Sinne ist aus der verstaubten Pfarrbücherei eine moderne Familienbücherei geworden, die Lesestoff für jedes Alter bereithält.

Auch **Heidi Wittmann**, die viele Jahre die Ausleihe am Donnerstag ganz allein gestemmt hat, verlässt das Team. Zuverlässig wie ein Uhrwerk, immer freundlich und stets bereit als Vertretung einzuspringen, war sie lange Jahre eine große Stütze für

das Team. Ohne sie gäbe es die beliebten Bücherflohmärkte nicht. Wie wichtig das Ehrenamt für die Gesellschaft ist verdeutlichte einmal mehr Bürgermeister Josef Reff in seiner Rede und würdigte die beiden Verabschiedeten als Vorzeigebispiele für alle Ehrenamtlichen.

In diesem Herbst muss die **Schülersausleihe neu aufgestellt** werden. Leseförderung ist heute wichtiger denn je und die Besuche der Schülerinnen und Schüler in der Bücherei sind ein Baustein beim Lesenlernen. Daher wendet sich das Team der Bücherei besonders an die Eltern und Großeltern der Schulanfänger. Wer hat Zeit und Interesse einmal im Monat einen Vormittag lang bei der Schülersausleihe zu helfen? Fragen Sie in der Bücherei nach, schicken Sie eine E-Mail oder melden Sie sich telefonisch unter 08743 7633 bei Heike Födlmeier. Um das Angebote aufrecht erhalten zu können, sind viele fleißige Hände gefragt und es wird sich über jede Verstärkung gefreut.

Die **Schülersausleihe** startet wieder im Oktober. Die Termine finden Sie dann auf der Homepage. Bitte unterstützen Sie ihr Kind die entliehenen Medien sorgsam zu behandeln und rechtzeitig wieder zurückzubringen. Den Überblick über das Lesekonto Ihres Kindes behalten Sie einfach über die Suchmaschinen „Findus“ bzw. „Lupus“. Dort lässt sich auch

eine Verlängerung einfach beantragen. Dazu benötigte Daten erhalten Sie in der Bücherei. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

### Ein Deal mit der Grundschule

Schafft Ihr es alle, während der Schülersausleihe entliehenen Medien, möglichst pünktlich und vollständig zurückzugeben, dann gibt es vor den Ferien eine Vorlesegeschichte bei euch in der Klasse. Das war der Deal und tatsächlich haben dies die 1. und 2. Klassen geschafft. Die Begeisterung war riesig und beruhte auf Gegenseitigkeit. **Grimm und Möhrchen** war das Duo, dessen Abenteuer allen Beteiligten viel Spaß bereitete und wer die ganze Geschichte lesen möchte, wird sie in der Bücherei finden. Im Übrigen wurde der Deal für das kommende Schuljahr verlängert.

Schnell war das Angebot der Bücherei zur **langen Lesenacht** im Rahmen des **Ferienprogramms** ausgebucht. Und so trafen sich am 03. und 04. August ab 19:00 Uhr je eine Gruppe von zehn Kindern zum Stöbern und Schmökern in der Bücherei. Um 21.00 Uhr machten sich die Gruppen dann auf in den Pfarrgarten. Bei Laternenlicht erwartete sie dort Elfriede Wocheslander mit der „Geschichte vom Zwerg Friedrich“ bzw. dem „Märchen vom farbigen Licht“ und der Mitmachgeschichte vom König Grr und seinen Töchtern. Beim anschließenden Rätselspiel erwiesen sich die Kinder als wahre Rätselkönige, die alle Fragen richtig beantworten konnten. Auf dem Kirchplatz gab es nach der Rückkehr noch ein Eis. Wer wollte konnte sich danach etwas ausleihen oder noch ein wenig lesen, bis alle um 23:00 Uhr von den Eltern abgeholt wurden.

Außerdem fand im Rahmen des Ferienprogramms ein **Überraschungs-Bastel-Nachmittag** in der Bücherei statt. Am Mittwoch, den 30.08. wollten sich zehn Kindern überraschen lassen und trafen sich zum Basteln in der Bücherei. Die Ergebnisse können sich sehen lassen und voll Stolz präsentierten die Teilnehmer ihre fertigen



Lesezeichen in Makramee-Technik sowie farbenfrohe Lesezeichen und Windlichter mit Stanzmotiven.

Am 17. November 2023 lädt die Bücherei zu einer **Lesung mit Franz Ertl**, dem Autor von „**Geschichten aus dem Polizeialltag**“ ein. Nicht nur Krimifreunde werden seine Einblicke in den Polizeialltag interessant finden. Näheres entnehmen Sie bitte zeitnah der Tagespresse oder der Internetseite.

Sie erreichen uns unter: [buecherei@geisenhausen.de](mailto:buecherei@geisenhausen.de) bzw. Tel. 08743 960044 während der Öffnungszeiten:

Mo.	10:00 Uhr – 11:30 Uhr
Do.	16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Fr.	16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Sa.	10:00 Uhr – 11:30 Uhr



Bürgermeister Josef Reff bedankte sich bei Heidi Wittmann und Andreas Peißinger für ihren langjährigen ehrenamtlichen Dienst in der Bücherei.

## 60, 90, 120 Min durchgehend schwimmen

Bereits zum zehnten Mal führte die hiesige Wasserwacht das Stundenschwimmen im Freibad durch. 21 Sportler erhielten das ersehnte Abzeichen. Dabei handelt es sich um eine beachtliche sportliche Leistung: Man muss 60 Minuten, 90 Minuten oder sogar 120 Minuten durchgehend schwimmen.

In nur noch wenigen Freibädern wird das Stundenschwimmen angeboten. Das dürfte auch der Grund sein, warum die Veranstaltungen der Wasserwacht immer sehr schnell ausgebucht sind. Manchmal kommen die Sportler sogar über weite Entfernungen nach Geisenhausen. Erreichen kann man dabei eine Auszeichnung mit der martialischen Bezeichnung „Totenkopfabzeichen“ in drei Klassen: Schwarz bezeichnet eine Schwimmleistung von einer Stunde, Silber gibt

es für eineinhalb Stunden und Gold, wenn man glatte zwei Stunden durchgehend geschwommen ist, ohne sich am Beckenrand festzuhalten. Gerade diese Einschränkung betonte Wasserwacht-Chefin Helga Hundhammer, die mit ihrer Mannschaft die Ablegung des Abzeichens organisiert und überwacht.

Abends um 20:00 Uhr, als es im Freibad ruhig geworden ist, war der Start für die 21 Sportler im Alter von nur acht Jahren bis zu 65 Jahren. Kinder und Jugendliche waren unter den Teilnehmern stark vertreten, von denen die Einwilligung der Eltern vorliegen musste. Während die Sportler ruhig im Becken ihre Runden zogen, bereiteten die Aktiven der Wasserwacht schon die Brotzeit vor, welche nach der Ablegung des Stundenschwimmens auf die Teilnehmer wartete. Die Wassertemperatur von 26 Grad war den Schwimmern dabei entgegengekommen. Zu Beginn hatte Dritter Bürgermeister Johann Staudinger zusammen mit Gemeinderat Andreas Kletzmeier die tapferen Schwimmer begrüßt und ihre Bereitschaft bewundert, diese körperliche Anstrengung auf sich zu nehmen.



### Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen

#### Kinderkrippe St. Theobald

Vilsbiburger Straße 68, Geisenhausen  
Telefon: 08743 9679807  
[kinderkrippe@geisenhausen.de](mailto:kinderkrippe@geisenhausen.de)

#### Kindergarten St. Theobald

Vilsbiburger Straße 68, Geisenhausen  
Telefon: 08743 91640  
[kindergarten@geisenhausen.de](mailto:kindergarten@geisenhausen.de)

#### Waldforscher St. Theobald

Vilsbiburger Straße 68, Geisenhausen  
Waldhandy: 0151 46708411  
[kindergarten@geisenhausen.de](mailto:kindergarten@geisenhausen.de)

#### Kinderkrippe St. Martin

Salksdorfer Straße 14, Geisenhausen  
Telefon: 08743 969308-200  
[krippe.st-martin.geisenhausen@kita.ebmuc.de](mailto:krippe.st-martin.geisenhausen@kita.ebmuc.de)

#### Kindergarten St. Martin

Salksdorfer Straße 16, Geisenhausen  
Telefon: 08743 969308-100  
[st-martin.geisenhausen@kita.ebmuc.de](mailto:st-martin.geisenhausen@kita.ebmuc.de)

#### Kinderkrippe an der Vils

Rampoldsdorfer Straße 1, Geisenhausen  
Telefon: 08743 967157-20  
[krippe-geisenhausen@awo-landshut.de](mailto:krippe-geisenhausen@awo-landshut.de)

#### Kindergarten an der Vils

Rampoldsdorfer Straße 1 A, Geisenhausen  
Telefon: 08743 967157-10  
[kiga-geisenhausen@awo-landshut.de](mailto:kiga-geisenhausen@awo-landshut.de)

#### Hort Geisenhausen

Bgm.-Dräxlmaier-Platz 1  
und Hauptstraße 16, Geisenhausen  
Telefon: 08743 9698364 oder 9668863  
[horte-geisenhausen@awo-landshut.de](mailto:horte-geisenhausen@awo-landshut.de)

#### Eltern-Kind-Gruppen der Pfarrei St. Martin Christliches Bildungswerk Landshut

Katholische Erwachsenenbildung für Stadt  
und Landkreis Landshut e.V.  
Maximilianstraße 6, 84028 Landshut  
Telefon: 0871 92317-0

#### Grund- und Mittelschule Geisenhausen

Bgm.-Dräxlmaier-Platz 1, Geisenhausen  
Telefon: 08743 9600-0  
[verwaltung-st-martin@geisenhausen.de](mailto:verwaltung-st-martin@geisenhausen.de)

#### Montessori-Schule Geisenhausen

Martinstraße 3, Geisenhausen  
Telefon: 08743 91433  
[schulverwaltung@montessorischule-geisenhausen.de](mailto:schulverwaltung@montessorischule-geisenhausen.de)

#### HAPPI Inklusion & Heilpädagogik

Benzstraße 3, Geisenhausen  
Telefon: 08743 9692131  
[kontakt@heilpaedagogik-schneider.de](mailto:kontakt@heilpaedagogik-schneider.de)

### Sonstige Einrichtungen

Bauhof	Tel. 08743 9679932
Wasserwart	Tel. 0170 8311657
Kläranlage	Tel. 08743 459
Freibad	Tel. 08743 804
Altstoffsammelstelle	Tel. 08743 2455
Seniorenheim	Tel. 08743 9696-0
Bücherei	Tel. 08743 960044

### Öffnungszeiten Altstoffsammelstelle

Winter: Mi. 13:00 - 17:00 Uhr, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr  
Sommer: Mi. 14:00 - 18:00 Uhr, Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

### Bauschuttannahmestelle Feuerberg

(zwischen Feuerberg und Vorrach)

Winter: Mi. 13:00 - 16:00 Uhr, Sa. 9:30 - 12:00 Uhr  
Sommer: Mi. 14:30 - 18:00 Uhr, Sa. 9:30 - 13:00 Uhr

<b>Öffnungszeiten des Rathauses</b>	<b>Mo. bis Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr, Mo. und Mi.: 13:30 - 15:30 Uhr Do.: 13:30 - 17:30 Uhr</b>		
<b>Einwohnermeldeamt</b>	Zi. 002	Tel. 9616-30	ewo@geisenhausen.de Sandra Schropp, Nicole Thalhammer, Monika Wirthmüller
<b>Standesamt</b>	Zi. 003	Tel. 9616-32	standesamt@geisenhausen.de Sandra Schropp, Nicole Thalhammer, Monika Wirthmüller
<b>Kasse</b>	Zi. 004		kasse@geisenhausen.de
	Robert Kapfenberger	Tel. 9616-31	kapfenberger@geisenhausen.de
	Brigitte Antholzer	Tel. 9616-41	antholzer@geisenhausen.de
<b>Steuerverwaltung</b>	Zi. 005		steuerverwaltung@geisenhausen.de
	Barbara Holzner	Tel. 9616-43	holzner@geisenhausen.de
	Gabriele Treutingner	Tel. 9616-33	treutingner@geisenhausen.de
<b>Kämmerei</b>	Zi. 006		kaemmerei@geisenhausen.de
	Klaus Beresowski	Tel. 9616-34	beresowski@geisenhausen.de
	Richard Brams	Tel. 9616-14	brams@geisenhausen.de
<b>Bautechnik</b>	Zi. 100 und 101		bauamt-technik@geisenhausen.de
	Lena Findelsberger	Tel. 9616-13	findelsberger@geisenhausen.de
	Werner Neumaier	Tel. 9616-44	neumaier@geisenhausen.de
	Inge Blechinger	Tel. 9616-24	blechinger@geisenhausen.de
	Gudrun Maier	Tel. 9616-45	maier@geisenhausen.de
<b>Bauverwaltung</b>	Zi. 101		bauamt-verwaltung@geisenhausen.de
	Rudi Eder	Tel. 9616-23	eder@geisenhausen.de
	Marina Reinhold	Tel. 9616-22	reinhold@geisenhausen.de
	Franziska Wild	Tel. 9616-23	wild@geisenhausen.de
<b>Informationstechnik</b>	Zi. 105	Tel. 9616-46	helpdesk@geisenhausen.de
	Marius Lazaroaie		lazaroaie@geisenhausen.de
<b>Bürgermeister Josef Reff</b>	Zi. 107	Tel. 9616-10	buergermeister@geisenhausen.de
<b>Vorzimmer</b>	Zi. 108		vorzimmer@geisenhausen.de
	Christina Maierhofer	Tel. 9616-11	maierhofer@geisenhausen.de
	Rita Häglsperger	Tel. 9616-37	haeglsperger@geisenhausen.de
<b>Geschäftsleitung</b>	Zi. 109	Tel. 9616-20	geschaeftsleitung@geisenhausen.de
	Heribert Rötzer		roetzer@geisenhausen.de
<b>Personalverwaltung</b>	Zi. 201		personal@geisenhausen.de
	Lisanne Wegmann	Tel. 9616-35	wegmann@geisenhausen.de
	Martina Kirschner	Tel. 9616-36	kirschner@geisenhausen.de